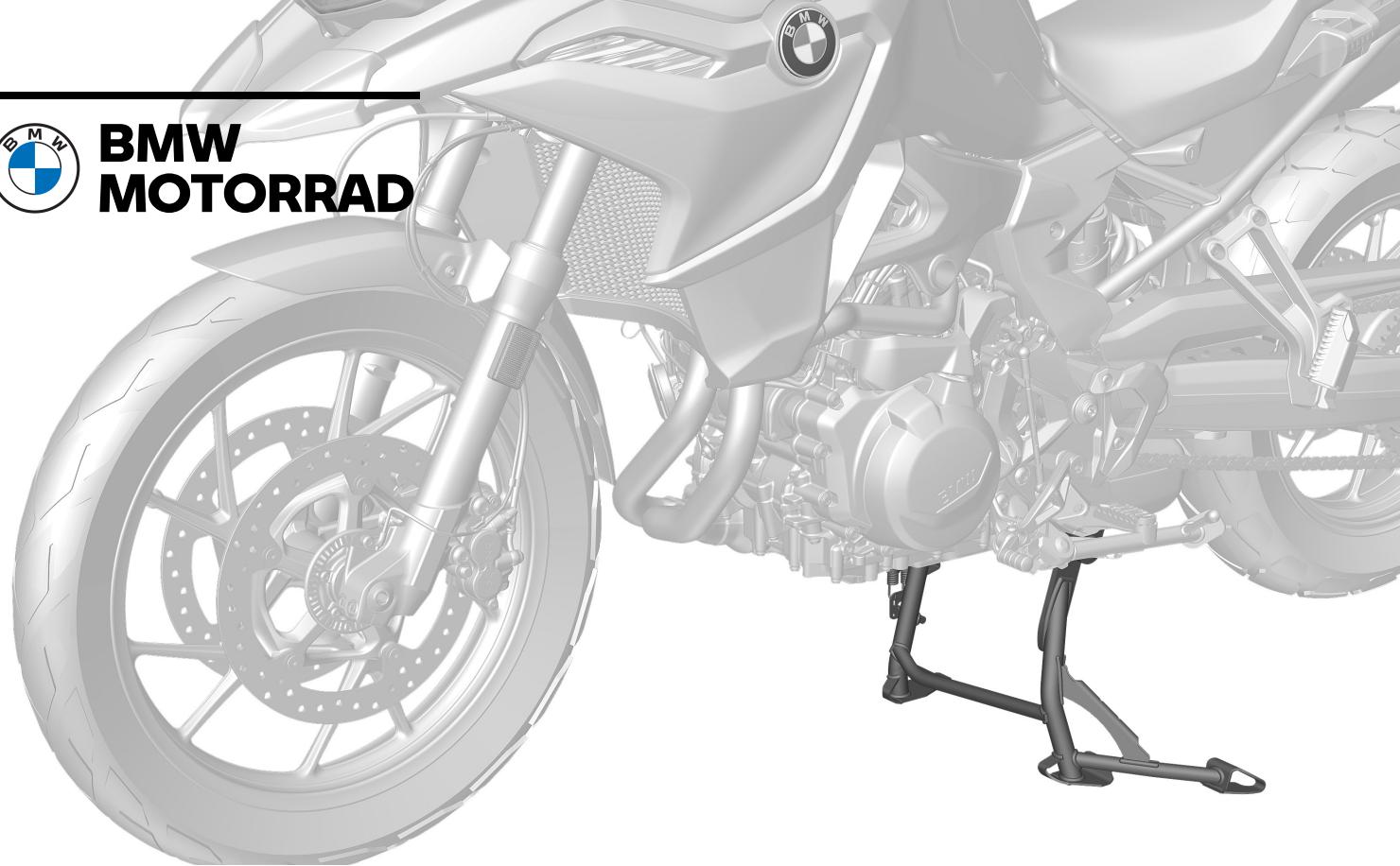




**BMW
MOTORRAD**



Einbauanleitung

KIPPSTÄNDER

MAKE LIFE A RIDE

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG UNBEDINGT VOR BEGINN DER EINBAUARBEITEN SORGFÄLTIG UND VOLLSTÄNDIG.

Wir freuen uns, dass Sie sich für Sonderzubehör von BMW Motorrad entschieden haben, mit dem Sie Ihr Fahrzeug Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Damit Sie Freude an Ihrem neuen Zubehör haben, ist Sicherheit oberstes Gebot. Zur Durchführung einiger Arbeiten sind ggf. spezielle Werkzeuge und ein fundiertes Fachwissen notwendig. Im Zweifel wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt, am besten an Ihren BMW Motorrad Partner.

Da wir Ihnen eine Vielzahl typgeprüftes Zubehör und Sonderausstattungen anbieten, können wir in dieser Einbuanleitung leider nicht auf alle Ausstattungsvarianten eingehen. Deshalb beschränken wir uns auf die Basisvariante des jeweiligen Modells. Das Ab- und Anbauen von weiterem, eventuell eingebautem Zubehör ist in der jeweiligen Einbuanleitung beschrieben. Sollten die erforderlichen Anleitungen nicht mehr in Ihrem Besitz sein, wenden Sie sich bitte an Ihren BMW Motorrad Partner.

Bei allen Fragen rund um Ihr Motorrad und sämtliches Zubehör steht Ihnen Ihr BMW Motorrad Partner jederzeit gern mit Rat und Tat zur Seite.

Viel Freude mit Ihrer BMW sowie eine gute und sichere Fahrt wünscht Ihnen BMW Motorrad.

FOLGENDE SYMbole WERDEN IN DIESER ANLEITUNG FÜR HINWEISE VERWENDET:

 **VORSICHT**

Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.

 **GEFAHR**

Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeidung führt zum Tod oder einer schweren Verletzung.

 **HINWEIS**

Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

 **WARNUNG**

Gefährdung mit mittlerem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.

 **ACHTUNG**

Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu einer Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsausschluss führen.

 **Anziehdrehmoment**

Schrauben und Muttern werden nach DIN/ISO festgezogen. Abweichende Anziehdrehmomente werden angegeben. Nichtbeachtung kann zu Beschädigungen des Fahrzeugs oder Zubehörs bzw. zur Gefährdung des Fahrers führen.

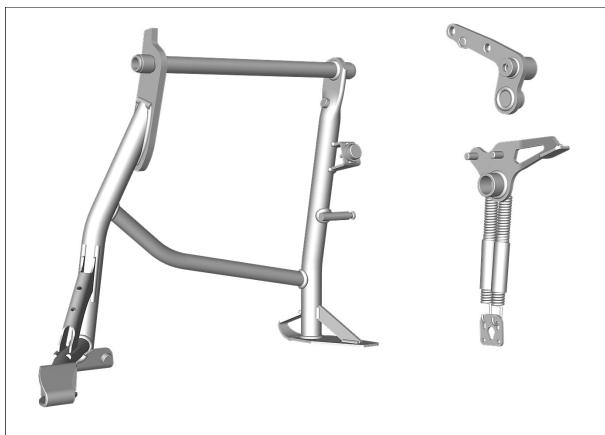
- ▶ Beginn der Haupttätigkeit
- ▷ Beginn der Nebentätigkeit
- Tätigkeitsanweisung

- ◀ Ende der Haupttätigkeit
- ◁ Ende der Nebentätigkeit
- ◊ Ende der Gültigkeitsauszeichnung BST (Baustand), SA (Sonderausstattung) oder SZ (Sonderzubehör)

Kippständer

Benötigte Werkzeuge

- Torx-Schlüsselsatz
- Drehmomentschlüssel
- Hinterradaufnahme allgemein (36 3 974)
Bestell-Nr.: 83 30 2 152 838
- Grundständer (36 3 971)
Bestell-Nr.: 83 30 0 402 241
- Verbreiterung (00 1 575)
Bestell-Nr.: 83 30 0 401 348
- Scherenheber (00 1 571)
Bestell-Nr.: 83 30 0 401 345
- Motoraufnahme für Scherenheber (00 1 672)
Bestell-Nr.: 83 30 2 459 319
- Federspanner (46 5 741)
Bestell-Nr.: 83 30 0 417 793
- Aufnahme (46 5 746)
Bestell-Nr.: 83 30 2 327 969



Montageumfang

- Kippständer
- Satz Anbauteile

Allgemeine Hinweise

⚠ VORSICHT

Heißer Motor bzw. heiße Abgasanlage

Verbrennungsgefahr

- Vor Beginn der Arbeiten Motor und Abgasanlage abkühlen lassen.

⚠ ACHTUNG

Unsicher abgestelltes Fahrzeug

Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug sicher abstellen.

⚠ WARNUNG

Kinder und Haustiere im Arbeitsbereich

Personenschaden

- Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fernhalten.

VORSICHT

Tragen von Schmuck während der Arbeit

Unfallgefahr durch Hängenbleiben oder elektrischen Kurzschluss

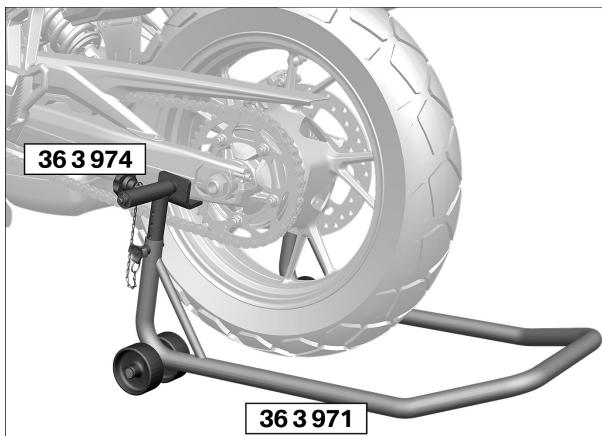
- Vor Beginn der Arbeiten Schmuck (Ringe, Ketten, Armbanduhr etc.) ablegen.

HINWEIS

Nach Montage des Nachrüstsatzes durch eine Werkstatt, ist diese Einbuanleitung dem Kunden auszuhändigen.
Nachrüstsatz nur mit dieser Einbuanleitung an Dritte weitergeben.

77 25 200 Kippständer einbauen

1



► Motorrad auf Hinterradständer stellen

- Aufnahmen (36 3 974) an Grundständer (36 3 971) einstecken, Höhe mit Bolzen einstellen.
- Hinterradständer positionieren, dabei darauf achten, dass Achse nicht blockiert wird.
- Aufnahmen (36 3 974) an Schwinge anlegen und mit Klemmschrauben sichern.

ACHTUNG

Seitliches Wegkippen des Fahrzeugs

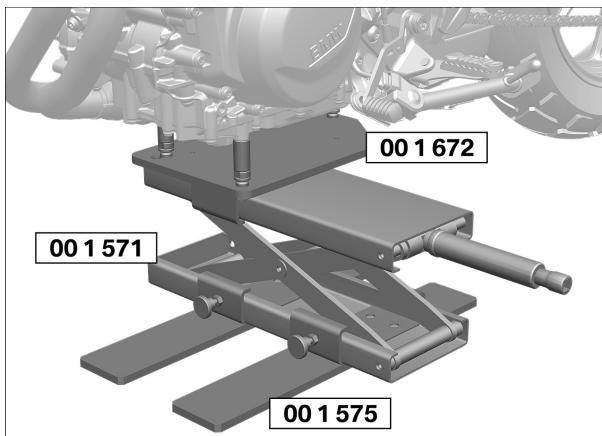
Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug gegen seitliches Wegkippen sichern.

- Motorrad aufrichten, gleichzeitig den Ständer nach unten drücken, bis Motorrad senkrecht steht und der Griff des Hinterradständers auf dem Boden aufliegt.
- **Vorderradbremse blockieren, z.B. mit einem Gummiband.**
- Motorrad mit Spanngurten sichern.



2



► Motorheber einbauen

- Verbreiterungen (00 1 575) an Scherenheber (00 1 571) befestigen.
- Motoraufnahme (00 1 672) an Motor befestigen.

ACHTUNG

Seitliches Wegkippen des Fahrzeugs

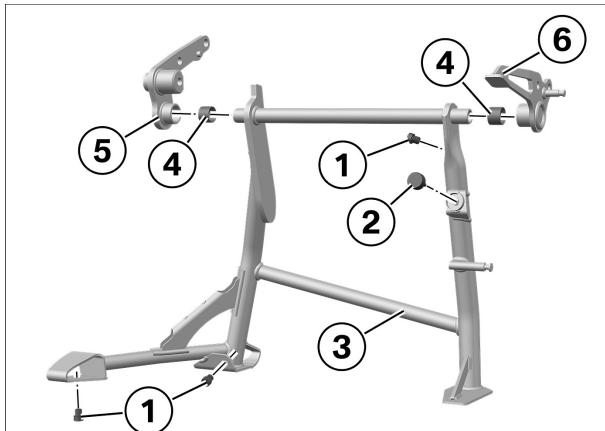
Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug gegen seitliches Wegkippen sichern.

- Scherenheber (00 1 571) **mittig** in Motoraufnahme (00 1 672) einschieben.
- Scherenheber (00 1 571) absenken bis Fahrzeug sicher steht.
- Rändelschrauben festziehen.
- Ggf. Fahrzeug vorn/hinten anspannen.



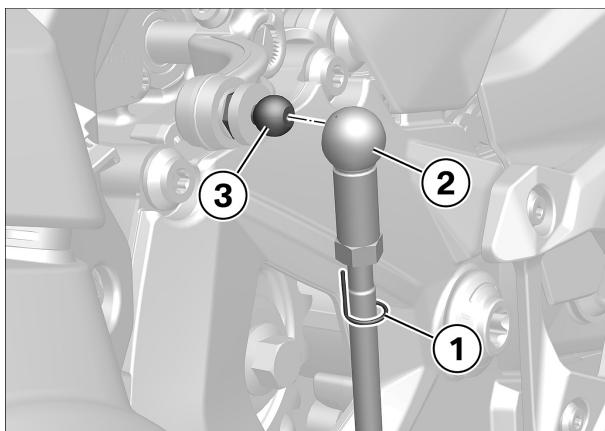
3

► **Kippständer zusammenbauen**

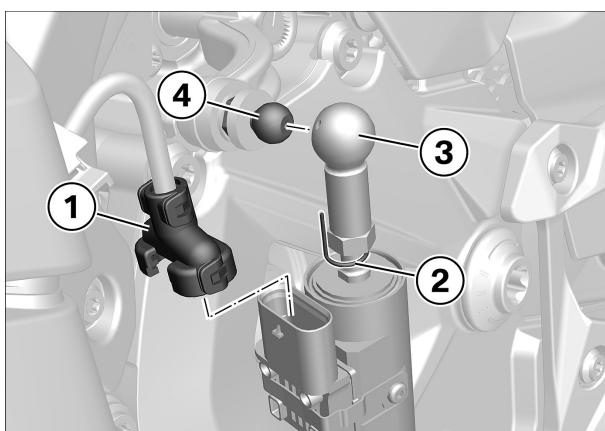
- Anschlagpuffer (1) und Puffer (2) in Kippständer (3) einbauen.
- Lagerbuchsen (4) in Halteplatte Kippständer links (5) und Halteplatte Kippständer rechts (6) einbauen.



4

► **Schaltstange lösen**

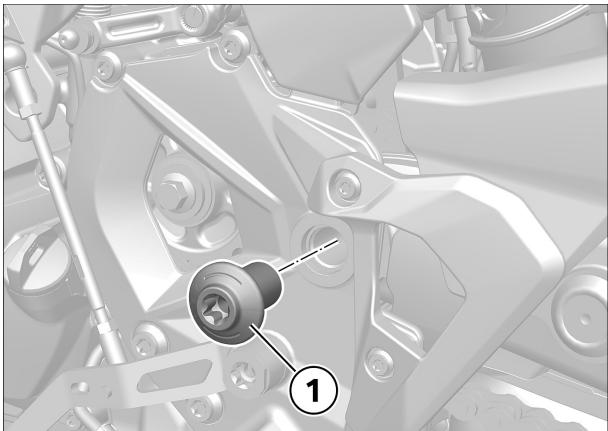
- Sicherungsbügel (1) ausbauen.
- Schaltstange (2) von Kugelkopf (3) lösen.



- mit Schaltassistent Pro^{SA} (0222)
- Steckverbindung (1) für Schaltassistent entriegeln und trennen.
- Sicherungsbügel (2) ausbauen.
- Schaltstange (3) von Kugelkopf (4) lösen.◊

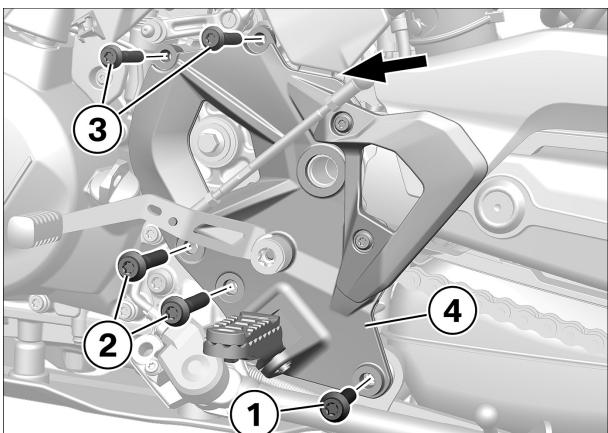


5



► Fußrastenplatte vorn links ausbauen

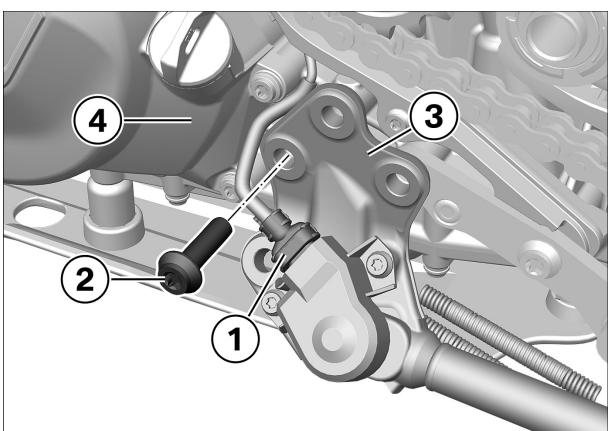
- Schraube (1) von Schwingenachse ausbauen.



- Schalthebel ggf. wegdrehen.
- Schraube (1) ausbauen.
- Schrauben (2) und Schrauben (3) ausbauen.
- Fußrastenplatte (4) mit Anbauteilen ausbauen, dabei Nase (Pfeil) ausfädeln.



6

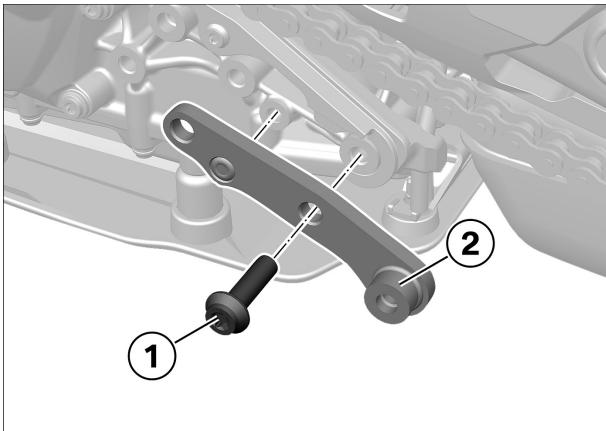


► Seitenstütze ausbauen

- Stecker (1) für Seitenstützenschalter trennen.
- Schraube (2) ausbauen und Lagerbock (3) mit Seitenstütze von Motorblock (4) abnehmen.
- Schraube (2) aufbewahren, wird wiederverwendet.



7

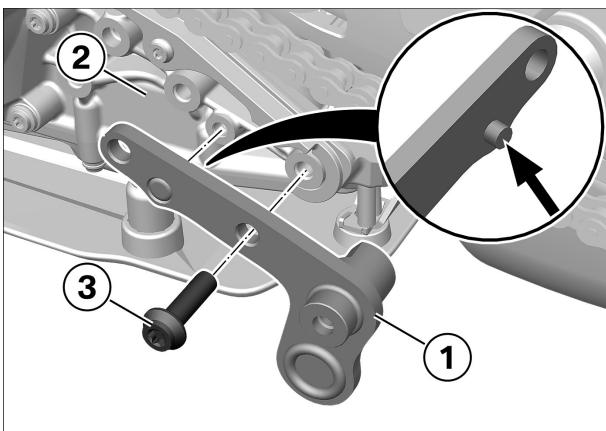


► **Zwischenstück ausbauen**

- Schraube (1) ausbauen und Zwischenstück (2) ausbauen.
- Schraube (1) aufbewahren, **wird wiederverwendet**.



8



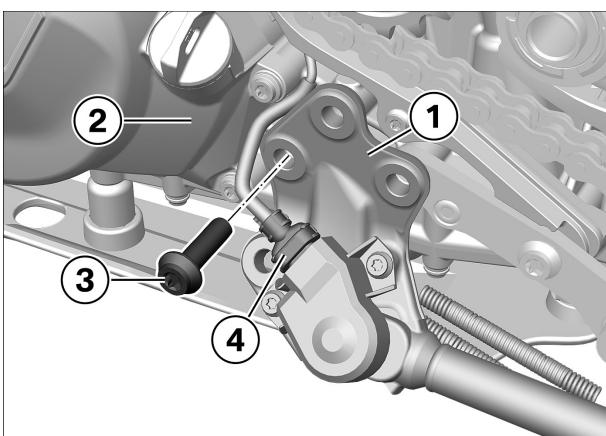
► **Halteplatte links für Kippständer einbauen**

- Halteplatte links (1) für Kippständer an Motorblock (2) ansetzen, dabei auf Passstift (Pfeil) achten.
- Schraube (3) einbauen.

! Anziehdrehmomente	
Halteplatte für Kippständer an Motor	
M10 x 35	38 Nm



9

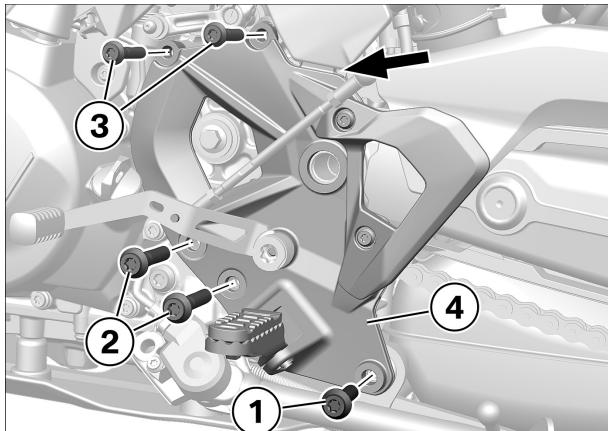


► **Seitenstütze einbauen**

- Lagerbock (1) mit Seitenstütze an Motorblock (2) ansetzen und Schraube (3) handfest einbauen.
- Stecker (4) für Seitenstützenschalter verbinden.

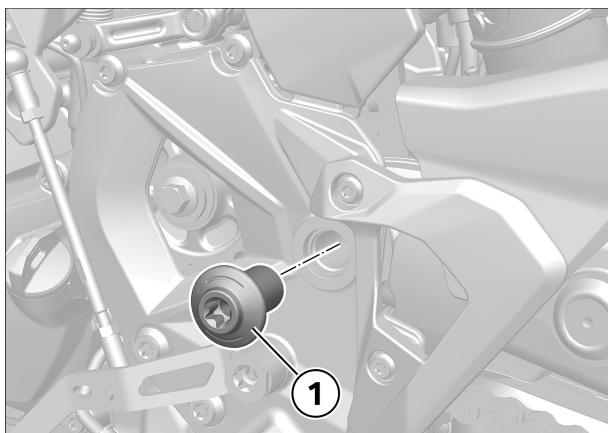


10



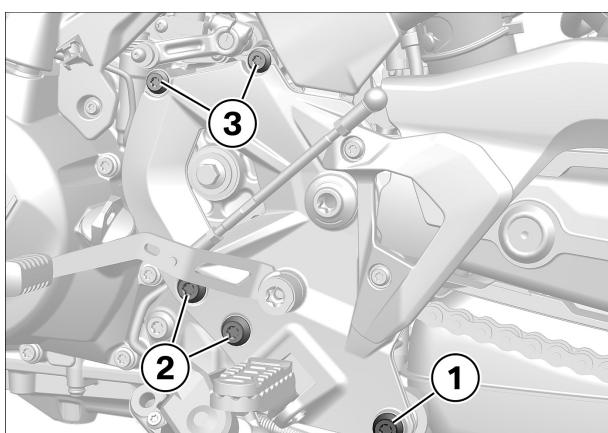
► Fußrastenplatte vorn links einbauen

- Fußrastenplatte (4) mit Anbauteilen ansetzen, dabei Nase (Pfeil) einfädeln.
- Schrauben (3), Schrauben (2) und Schraube (1) einbauen, **nicht festziehen**.



- Sitz von Schraube (1) sorgfältig reinigen.
- Schraube (1) einbauen und festziehen.

Anziehdrehmomente		
Hinterradschwinge an Rahmen		
M20 x 1,5, Schraube erneuern	200 Nm	



- Schrauben (2) festziehen.

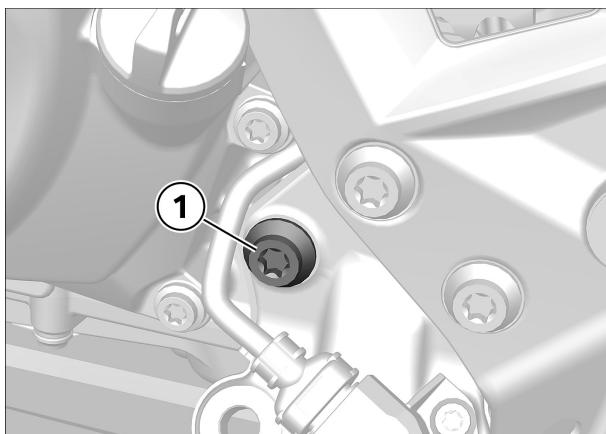
Anziehdrehmomente		
Fußrastenplatte mit Seitenstützenlagerbock an Kurbelgehäuse		
M10 x 50	38 Nm	

- Schraube (1) festziehen.

Anziehdrehmomente		
Halteplatte für Kippständer an Fußrastenplatte links		
M10 x 35	38 Nm	

- Schrauben (3) festziehen.

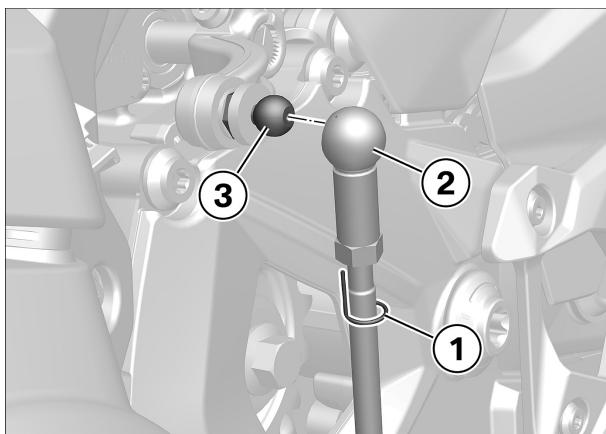
Anziehdrehmomente		
Fußrastenplatte links an Kurbelgehäuse		
M8 x 40 - 10.9	28 Nm	



- Schraube (1) festziehen.

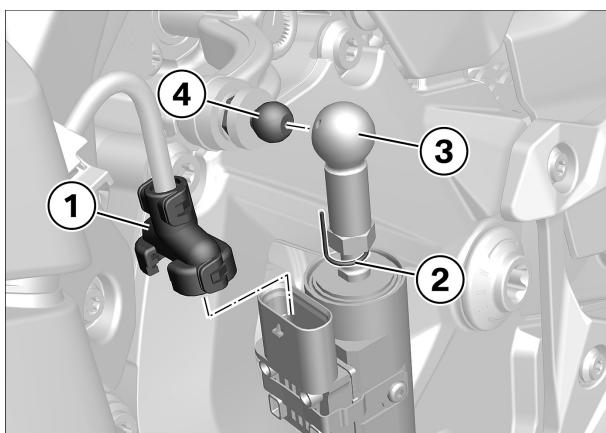
Anziehdrehmomente	
Lagerbock für Seitenstütze an Kurbelgehäuse	
M10 x 35	38 Nm

11



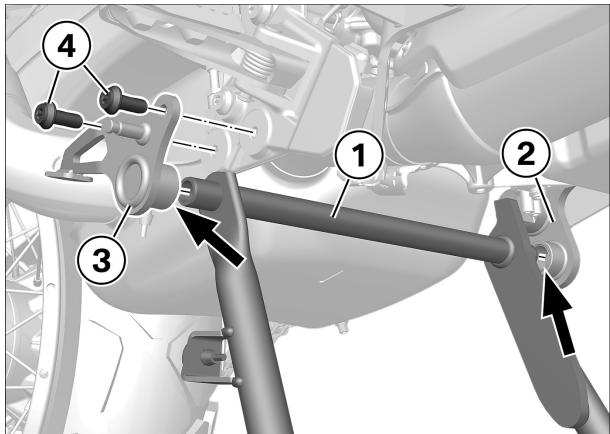
► Schaltstange befestigen

- Schaltstange (2) auf Kugelkopf (3) drücken.
- Sicherungsbügel (1) einbauen.



- mit Schaltassistent Pro^{SA} (0222)
- Schaltstange (3) auf Kugelkopf (4) drücken.
- Sicherungsbügel (2) einbauen.
- Steckverbindung (1) für Schaltassistent verbinden und verriegeln.◊

12



► Kippständer einbauen

ACHTUNG**Beschädigung der Lagerung durch Schmiermittel**

Bauteilschaden, Schwerfälligkeit

- Schmiermittel können die Beschichtung chemisch beschädigen.
- Schmiermittel binden Schmutzpartikel und erhöhen dadurch den Verschleiß.
- Eine PTFE-Lagerung ist wartungsfrei, Lagerung nicht schmieren.

• Lagerstellen (**Pfeile**) reinigen, **nicht schmieren**.

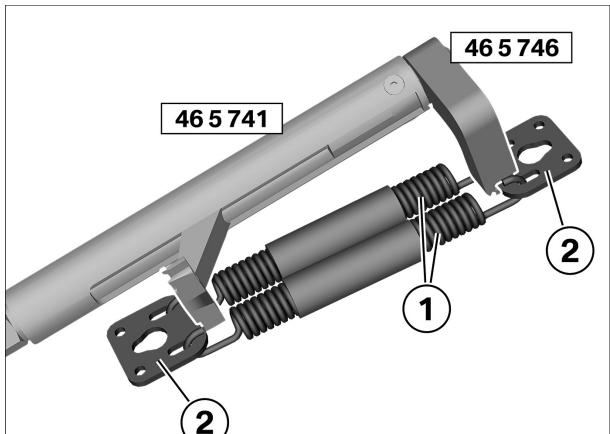
• Kippständer (1) in Halteplatte links (2) einsetzen.

• Halteplatte rechts (3) ansetzen und Schrauben (4) einbauen.

Anziehdrehmomente**Halteplatte für Kippständer an Fußrastenplatte rechts**

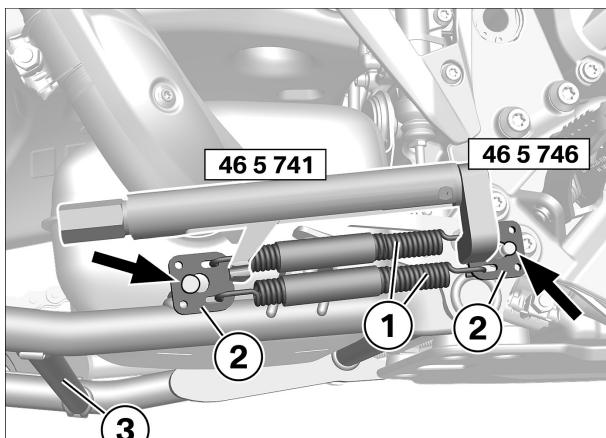
M8 x 20	19 Nm	– mit Kippständer ^{SA} (0636)
---------	-------	--

13



► Zugfedern für Kippständer einbauen

- Zugfedern (1) in Federbleche (2) einhaken.
- Grundkörper (46 5 741) und Aufnahme (46 5 746) an Federbleche (2) ansetzen.
- Zugfedern (1) vorspannen.



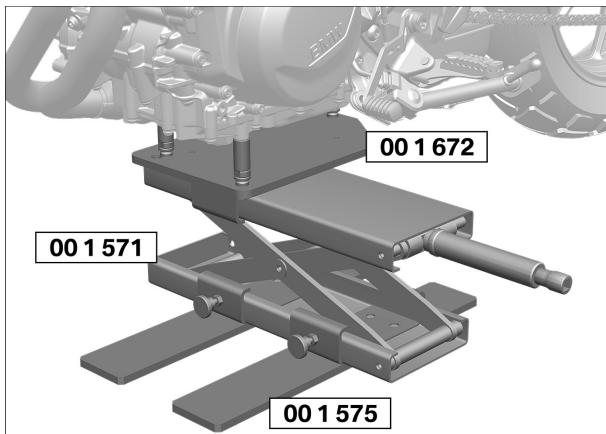
- Haltebolzen (**Pfeile**) ggf. reinigen und schmieren.

Schmiermittel

Unirex N3	83 19 2 160 349
-----------	-----------------

- Federbleche (**2**) soweit auseinander spreizen bis sie auf Haltebolzen (**Pfeile**) verbaubar sind.
- Kippständer (**3**) anheben und Federbleche (**2**) auf Haltebolzen (**Pfeile**) positionieren.
- Zugfedern (**1**) mit Grundkörper (46 5 741) und Aufnahme (46 5 746) entlasten.
- Werkzeuge ausbauen.

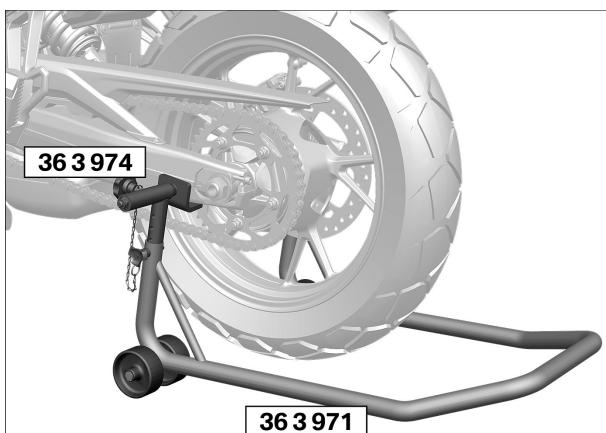
14



► **Motorheber ausbauen**

- Motorheber absenken, bis er lastfrei ist. Dabei darauf achten, dass Fahrzeug sicher steht und nicht umkippen kann.
- Scherenheber (00 1 571) aus Motoraufnahme **00 1 672** ausbauen.
- Motoraufnahme **00 1 672** vom Motor lösen.
- Scherenheber (00 1 571) absenken.
- Verbreiterungen (00 1 575) vom Scherenheber (00 1 571) lösen und ausbauen.

15



► **Motorrad vom Hinterradständer nehmen**

- Seitenstütze ausklappen.

ACHTUNG

Seitliches Wegkippen des Fahrzeugs

Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug gegen seitliches Wegkippen sichern.

- Ggf. Spanngurte abnehmen.
- Fahrzeug gegen Umfallen sichern und langsam ablassen, Hinterradständer (36 3 971) wegnehmen.
- Motorrad auf Seitenstütze stellen.
- Vorderradbremse freigeben.

16

► **Endkontrolle der durchgeführten Arbeiten**

- Folgendes sicherstellen:

- Das Ziel der durchgeführten Arbeit wurde erreicht.
- Alle Betriebsstoffe sind eingefüllt und die Flüssigkeiten haben den korrekten Füllstand.
- Alle gelösten Schraubverbindungen wurden wieder korrekt angezogen.
- Das Kraftstoffsystem ist dicht.
- Die Beleuchtungs- und Signalanlage funktioniert und das Fahrzeug ist verkehrssicher.
- Die Bremsbeläge der Vorder- und Hinterradbremse liegen an den Bremsscheiben an.

▷ **Funktionstest Motorstart-Unterdrückung**

Prüfen

- Not-Aus-Schalter in Mittelstellung schalten.
- Getriebe in Leerlauf schalten.
- Zündung einschalten.
 - » Neutralkontrollleuchte "N" leuchtet.
- Gang einlegen.
 - » Neutralkontrollleuchte "N" geht aus.
- Starterschalter betätigen.
 - » Starter läuft **nicht**.
- Seitenstütze ausklappen.
- Kupplung ziehen.
- Starterschalter betätigen.
 - » Starter läuft **nicht**.
- Seitenstütze einklappen.
- Starterschalter bei gezogener Kupplung betätigen.
 - » Starter läuft.

Resultat

Nicht alle Prüfschritte wurden erfüllt.

Maßnahme

- Die entsprechenden Bauteile mit BMW Motorrad Diagnosesystem prüfen.

